

LAND DER BERGE am 16. Oktober auf TW1: "Wahrlich steckt die Kunst in der Natur - Berge in der Malerei"

Utl.: TW1 nimmt Kunst und Natur in den Fokus und erinnert an zwei Maler, deren Leben eng mit den Bergen verbunden war. =

Wien (OTS) - "Wahrlich steckt die Kunst in der Natur", notierte Albrecht Dürer in seinem Tagebuch, als er auf seiner Reise nach Italien erstmals die Tiroler Berge sah. TW1 hat aus den unzähligen Künstlern, die sich mit Bergen beschäftigen, zwei ausgewählt und erinnert mit der faszinierenden "LAND DER BERGE"-Dokumentation an den Österreicher Gustav Jahn sowie den Franzosen Paul Cezanne.

Gustav Jahn

Der Wiener war bereits zu Lebzeiten ein überaus gefragter Künstler, dem die Bilder förmlich aus der Hand gerissen wurden. Unter Kennern erlebt er heute eine Renaissance. Jahn war aber auch ein großartiger Alpinist. Viele Routen Österreichs und auch in den Dolomiten tragen seinen Namen. Sein Schicksal erfüllte sich im Gesäuse im Spätsommer des Jahres 1919. Jahn liegt auf dem Bergsteiger-Friedhof in Johnsbach begraben.

Paul Cezanne

Der französische Künstler war kein Alpinist, aber ein passionierter Bergwanderer. Man begegnete ihm hauptsächlich auf der Montagne Sainte Victoire, dem Berg oberhalb seiner Heimatstadt Aix-en-Provence. Mehr als 200 Mal hat er den Berg in den verschiedensten Kunstformen festgehalten. Das letzte Mal nur wenige Tage vor seinem Tod im Herbst des Jahres 1906.

Sendezeiten:

Erstausstrahlung: Sonntag, 16. Oktober 2011 um 10:05 Uhr

Weitere Ausstrahlungen: So, 16.10.2011 um 13:05 Uhr und 19:15 Uhr und

Mo, 17.10.2011 um 22:45 Uhr

Rückfragehinweis:

ORF/TW1

Mag. Birgit Reiter

0043 (0) 1 87878 12808
birgit.reiter@orf.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/6147/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0290 2011-10-12/17:42

121742 Okt 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111012_OTS0290